

Fachkrankenschwester/-in für Intensivpflege und Anästhesie

Berufstyp	Weiterbildungsberuf: Fachschwester/-in
Weiterbildungsart	Weiterbildung im Gesundheitswesen (landesrechtlich bzw. durch Landespflegekammern geregelt)
Weiterbildungsdauer	Unterschiedlich, je nach Bildungsanbieter und Unterrichtsform (Vollzeit/Teilzeit)



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Fachkrankenschwester/-innen für Intensivpflege und Anästhesie bereiten Narkosen vor und assistieren bei deren Durchführung. Sie stellen die Narkoseinstrumente bereit und kontrollieren die Einsatzbereitschaft der medizinischen Geräte im Einleitungs-, Operations- und Aufwachraum. Während der Narkose bedienen und überwachen sie Narkosesysteme und -geräte und assistieren z.B. bei Injektionen und Infusionen. Sie führen außerdem die intensivmedizinische Grund- und Behandlungspflege durch, behandeln Patienten mit akuten Störungen der elementaren Vitalfunktionen (z.B. Inhalationstherapie, Legen von Sonden und Kathetern) und wirken bei Wiederbelebensmaßnahmen mit.

Die Betreuung der Patienten vor und nach einer Narkose gehört ebenfalls zu ihrem Aufgabenbereich. Fachkrankenschwester/-innen für Intensivpflege und Anästhesie wirken außerdem bei der kontinuierlichen Überwachung von Intensivpatienten mit und unterstützen Ärzte und Ärztinnen bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen. Daneben planen und organisieren sie den pflegerischen Arbeitsablauf und warten, desinfizieren bzw. sterilisieren die medizinischen Geräte.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Fachkrankenschwester/-innen für Intensivpflege und Anästhesie finden Beschäftigung

- in Krankenhäusern, z.B. in Hochschul- oder Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- in Gesundheitszentren
- in Facharzt- oder Zahnarztpraxen
- bei ambulanten Pflegediensten
- in Alten- und Altenpflegeheimen
- in Kurzzeitpflegeeinrichtungen
- an Pflegestützpunkten

Arbeitsorte:

Fachkrankenschwester/-innen für Intensivpflege und Anästhesie arbeiten in erster Linie

- in Patientenzimmern
- in Untersuchungs- und Behandlungsräumen
- in Operationssälen und Aufwachräumen
- in Büroräumen bzw. Stationszimmern

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- bei Patienten zu Hause (bei ambulanter Pflege)

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildung sind in der Regel die Abschlussprüfung in einem einschlägigen Gesundheitsfachberuf sowie Berufspraxis.

■ Inhalte der Weiterbildung

Theoretischer und praktischer Unterricht beispielsweise:

Grundmodule

- Pflegewissenschaft und Pflegeforschung
- Kommunikation, Anleitung und Beratung
- Gesundheitswissenschaft, Prävention und Rehabilitation
- Wirtschaftliche und rechtliche Grundlagen

Fachmodule

- Atmung
- Herz-Kreislauf
- Stoffwechselfunktion und Ernährung
- Bewusstsein, Wahrnehmung und Bewegung
- Anästhesiepflege

Berufspraktische Anteile z.B. in folgenden Bereichen:

- Anästhesieabteilungen verschiedener Fachgebiete
- Aufwachraum
- Intensiv- und anästhesienaher Bereich
- Intensivbehandlungsstationen verschiedener Fachgebiete
- Intensivüberwachungsstation/Intermediate Care

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

